



## Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Altona

A/VA/IS 11

Drucksache XVIII-  
Datum 28.01.2010

### **Dringlicher Antrag der SPD-Fraktion**

#### **Radwegbenutzungspflicht/Winterdienst**

Norddeutschland erlebt seit Wochen wieder einen „echten“ Winter. Neben Freude über die weiße Pracht und Rodelstrecken gibt es jedoch auch Frust über schlecht oder unzureichend geräumte Flächen.

Eine besondere Problematik entsteht bei nicht geräumten Radwegen, insbesondere bei solchen an viel befahrenen Hauptverkehrsstraßen, für die im Besonderen noch eine Benutzungspflicht besteht. Hier sind die meisten Radwege meist gar nicht geräumt oder durch überfrierende Nässe zu gefährlich rutschigen Strecken verkommen. Das Hamburgische Wegegesetz entlässt für Radwege die privaten Grundeigentümer aus ihrer Verpflichtung der Schnee- und Eisräumung. Daher muss diese Aufgabe durch die öffentliche Hand wahrgenommen werden.

Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt, den Fahrradverkehr nachhaltig zu fördern. Dies muss auch für die Winterzeit gelten.

**Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung auf Antrag der Fraktion der Stadtteilpartei SPD beschließen:**

Der Bezirksamtsleiter wird aufgefordert, sich beim Senat kurzfristig dafür einzusetzen, dass die benutzungspflichtigen Radwege entlang der Hauptverkehrsstraßen (insbesondere B431, Verlauf Luruper Hauptstraße/Chaussee, Max-Brauer-Allee, Königstraße, Holstenstraße) durch die Stadtreinigung in geeigneter Weise von Eis befreit werden und die Stadt damit ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommt.

#### **Petition:**

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.